Geschrieben von: Dieter Ludwig
Montag, 14. Januar 2013 um 08:53



John Baumann aus Luxemburg, Zahlenmensch, Anlagenberater und Kopf von "EFC"

Goch. Außerhalb der gerade angelaufenen Turniere 2013 begann die Turniersportsaison neben einem Parcours mit einem zusätzlichen Böllerschlag: Der auf der Hetzel-Auktion versteigerte Bundeschampion Captain Sparrow steht im Stall eines Olympiasiegers…

Deutschlands erfolgreichster Olympionike der Spiele in London und gleichzeitig der perfekteste Reiter der Welt sitzt ab sofort auf einem Spring-Bundeschampion: Michael Jung. Der von „Equi

Future Champions“ (EFC) für 330.000 Euro auf der letzten Auktion von Holger Hetzel in Goch ersteigerte Holsteiner Wallach Captain Sparrow ging am letzten Wochenende ins schwäbische Horb und wird für den ganz großen Sport vom zweimaligen Olympiasieger Michael Jung (30) weiter ausgebildet und auch auf Turnieren in Springprüfungen vorgestellt. Holger Hetzel (Goch), als Manager Mitglied der Weltneuheit Pferde-Fonds (EFC): „Ich glaube, einen besseren Reiter hätten wir nicht finden können.“ Michael Jung ist in Springern, Dressur und Vielseitigkeit Weltspitze – einmalig in der Welt. In der Vielseitigkeit holte er auf Sam Gold in der Einzel- und Teamwertung und war Deutschlands erfolgreichster Olympiastarter. Mit Captain Sparrow trat auch die jetzt sieben Jahre alte holländische braune Stute White Nose (Auktionspreis 140.000 €), ebenfalls vom „EFC“ ersteigert, die Reise ins Schwabenland zur Familie Jung an. Hetzel: „Michael Jung will vor allem auch im Springsport Karriere machen.“

Bekanntlich kommen frühere Weltklassereiter wie der sechsmalige Dressur-Olympiasieger Dr. Reiner Klimke, Hans Günter Winkler und Fritz Thiedemann, Lutz Gössing, die Gebrüder Raimondo und Piero d`Inzeo aus Italien oder Alwin Schockemöhle aus der Vielseitigkeit, ehe sie im Springparcours zusätzlich Aufsehen erregten.

Beim letzten Bundeschampionat in Warendorf hatte der schwedische Olympiastarter Henrik von Eckermann, Schüler des viermaligen Olympiasiegers Ludger Beerbaum, den noch als Hengst eingetragenen Holsteiner Captain Sparrow zum Sieg geführt gegen 27 Konkurrenten im Finale. Dritter in diesem Springen um das Championat der Fünfjährigen war übrigens Michael Jung auf Cardea geworden. Captain Sparrow stammt von Cormint I, führt Blut der großartigen Hengste Cantus und Lord. Der Großvater Calido ist Vater auch von Coupe de Coeur, mit dem Rene Tebbel zweimal die deutsche Meisterschaft gewann. White Nose mit dem auffällig gezeichneten Köpfchen stammt von Dutch Capitol ab und geht auf der Vaterseite auf die Ramiro-Linie zurück, mütterlicherseits auf Nimmerdor und den in Frankreich berühmten Vererber Uriel.